

Seite: 43
Ressort: Finanzierung
Gattung: Zeitschrift/Magazin

Nummer: 3
Auflage: 100.300 (gedruckt) 19.872 (verkauft)
99.168 (verbreitet)

Multipler Boom

Argos-Index: Mittelständische Unternehmen kosten im Schnitt das Zehnfache ihres Gewinns

UNTERNEHMENSKÄUFER zahlen für mittelständische Unternehmen immer mehr Geld. Wie die Investmentgesellschaft Argos Wityu in ihrem Mid-Market-Index errechnet, wurden Firmen in diesem Segment von Investoren und anderen Käufern in Deutschland im vergangenen Jahr im Schnitt für das 9,8fache des Gewinns vor Steuern, Abschreibungen und Zinsen (EBITDA) übernommen. Im Vorjahr lag dieses sogenannte Multiple noch beim 9fachen EBITDA, vor zehn Jahren beim 7fachen.

Der Mid-Market-Index misst regelmäßig die Bewertung typischer mittelständischer Unternehmen in der Euro-Zone. Herangezogen werden dabei die EBITDA-Multiples von Unternehmen

mit einer Bewertung zwischen 15 Millionen und 500 Millionen Euro. Finanz- und Immobiliendienstleister bleiben in der Erhebung ebenso unberücksichtigt wie umsatzstärkere Hightechunternehmen. Ein Blick über die deutschen Grenzen ins europäische Ausland zeigt: Der Boom der Multiples ist im Rest der Euro-Zone sogar noch stärker, das Durchschnittsmultiple stieg hier auf das 10,0fache des Unternehmensgewinns und sogar auf das 10,1fache, wenn nur das vierte Quartal 2018 betrachtet wird. Laut der Investmentgesellschaft ist der wesentliche Grund für die Steigerungen die hohe Nachfrage durch strategische Käufer, die auf der Suche nach Wachstums- und Innovationsunternehmen sind. In Deutschland stieg das Volumen

des M&A-Marktes im vergangenen Jahr um knapp 20 Prozent.

Zufrieden mit der Entwicklung zeigt sich auch Florian von Alten, Vorstand der M&A-Beratung Oaklins, im "Markt und Mittelstand"-Interview: "Wir haben derzeit nach wie vor eindeutig einen Verkäufermarkt. Es gibt mehr Käufer als Verkäufer. Daher sind die Preise hoch." (mehr auf den Seiten 50 und 51). In die entgegengesetzte Richtung haben sich derweil die Bewertungen mittelgroßer börsennotierter Unternehmen bewegt. Sie waren laut Argos Wityu im vierten Quartal 2018 im Schnitt das 8fache des EBITDA wert, 11 Prozent weniger als im Vorquartal. <<

Wörter: 270